



Gruppenbild von der Studienfahrt nach Thüringen und Sachsen-Anhalt

Elternbrief

September 2017

Liebe Eltern,

nach einer wenig sonnigen Erholungsphase starten wir gemeinsam ins neue Schuljahr, in dem 1345 Schülerinnen und Schüler unsere IGS Fürstenau besuchen. Wir freuen uns auf alle „Neuen“ und wünschen ihnen alles Gute. Mit Beginn des neuen Schuljahres ist unsere neue Schulordnung in Kraft getreten, die besondere Regelungen im Umgang mit digitalen Endgeräten umfasst. Bitte um Kenntnisnahme!

Auch die IGS Fürstenau wurde mit dem Start ins neue Schuljahr aufgefordert, Kolleginnen und Kollegen an die IGS Osnabrück und an die Oberschule Lengerich abzuordnen. Auch wenn unser theoretisch errechneter Wert der Unterrichtsversorgung im Vergleich zu anderen Schulen besser ist, bleibt diese Abordnung nicht ohne Konsequenzen. Der ab dem 21.08.2017 geänderte Stundenplan offenbart, dass wir durch die Verlagerung von 75 Stunden an andere Schulen gezwungen sind, beim Lerntaining (LT) und im Ganztags zu kürzen und die Unterrichtsverteilungen entsprechend anzupassen. Es bleibt abzuwarten, inwieweit sich im laufenden Schuljahr unsere Unterrichtsversorgung verändert, die Sicherung des Pflichtunterrichts hat aber für uns absolute Priorität.

Am Montag, den 04.09.2017 haben die Schülerinnen und Schüler einen häuslichen Studientag. Das Kollegium der IGS nimmt an diesem Tag an einer schulinternen Lehrerfortbildung der Gesamtschulen des Netzwerkes „Region Osnabrück-Emsland“ in Kooperation mit dem Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Osnabrück und mit Unterstützung des Kompetenzzentrums für Lehrerfortbildung im Ludwig-Windthorst-Haus Lingen teil. Auf vielfältige Weise setzen wir uns in den Räumen der Universität Osnabrück mit dem Motto „VIELFALT verbindet – WIR in der Gesamtschule“ auseinander.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit!

Herzliche Grüße, Ihr Jürgen Sander

Reformation hautnah erleben – die Studienfahrt 2017

Am 8. August machten sich 48 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe in Begleitung von Frau Niederkleine, Frau Schröer und Frau Stützer auf den Weg nach Thüringen und Sachsen-Anhalt, um den Spuren Luthers anlässlich des 500-jährigen Jubiläums der Reformation zu folgen. Dabei standen vor allem die Wartburg und die Lutherstadt Wittenberg im Fokus des Interesses. Weitere Stationen des Weges waren Eisenach und die Landeshauptstadt Erfurt. Darüber hinaus nutzte man die Gelegenheit, die nahe gelegene Stadt Weimar und die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Buchenwald zu besuchen.

Am Freitag, den 11. August, kam die Gruppe mit vielfältigen Eindrücken und zum Teil beeindruckenden Informationen über Luther, Goethe und den Schrecken des Nationalsozialismus gegen 21 Uhr nach Fürstenau zurück. Die Schülerinnen und

Schüler konnten durch die Exkursion Themen, die sie im Geschichts-, Deutsch- und Religionsunterricht sonst theoretisch bearbeiten, auf diese Weise hautnah erleben und vertiefen, da ihnen eine enorme Fülle an außerschulischen Lernorten geboten wurde.

Neuer Mensabereich überrascht nach dem Schulstart

Bereits im letzten Elternbrief wurde angekündigt, dass die Schule im Rahmen des neuen Umgangs mit digitalen Endgeräten im Schulgebäude eine Aufwertung des Mensabereiches in Aussicht stellt. Umso überraschender war für viele dann der Anblick zu Beginn des Schuljahres. Es wurde nicht nur die Trennung zwischen Cafeteria und Mensa aufgehoben, sondern die Wände wurden ebenfalls neu gestrichen und die Mensa erhielt in den ersten Tagen des Schuljahres auch neue Stühle und Tische. Die zentralste Neuerung betraf aber die Ausweitung des Angebotes der Mensa. Schülerinnen und Schüler und das gesamte Personal der Schule können täglich von 7:30 bis 11:20 Uhr durchgehend auf ein Frühstückangebot zurückgreifen. Dieses sorgt nicht nur für einen reibungsloseren Ablauf während der Hauptzeiten in den Pausen, sondern ermöglicht ebenfalls, dass alle gestärkter am Schulleben teilnehmen können. Die Neuorientierung des Mensaangebotes findet bereits großen Anklang. Der Mensabereich wirkt nun attraktiver für Schülerinnen und Schüler, da sie ihn nicht nur zur Stärkung verwenden, sondern ebenfalls sich treffen, miteinander austauschen und ihre Zeit in Pausen und Freistunden in geselliger Runde nutzen. Eine klare Trennung über die Tischkonstellationen ermöglicht aber auch weiterhin, dass man in Ruhe während der Mittagspausen essen kann.

Oberstufenschüler gewinnt beim NLQ-Preis in der Kategorie Schulradio

Alle zwei Jahre verleiht das NLQ (Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung) im Rahmen der Fortbildungsreihe „Journalistisches Arbeiten in der Schule“ in mehreren Kategorien einen Förderpreis, der mit 200 Euro dotiert ist, an gelungene Schülerbeiträge, welche in Kursen, Arbeitsgemeinschaften oder Projekten der teilnehmenden Lehrkräfte an der Fortbildungsreihe aus ganz Niedersachsen entstanden sind. Von der IGS Fürstenau hat dieses Jahr Herr Wagemester, der die Radio-AG der Schule leitet, teilgenommen und einen Beitrag des Oberstufenschülers Joscha Krone für den Preis in der Kategorie „Schulradio“ eingereicht. Mit seinem Beitrag „Zuhören bitte! – NDR-Projekt Hörspiel an der Schule“ konnte Joscha Krone den Wettbewerb für sich entscheiden. Voller Freude und Stolz nahm er den Preis in Begleitung von Herrn Wagemester am 19.06.2017 in Hannover entgegen. Für Joscha, der nach seiner Schulzeit über eine Karriere beim Radio nachdenkt, stellt der Preis eine gute Referenz für künftige Bewerbungen dar, während die Schule ebenfalls profitiert, da die 200 Euro für den Ausbau der Radio-AG genutzt werden sollen.

Neu im Schuljahr 2017/18!

Im Schulprogramm ist verankert, allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule einen individuellen Lernpfad zu ermöglichen, um einen bestmöglichen Schulabschluss zu erreichen.

Um auch unseren Inklusionskindern gerecht zu werden, hat der Schulvorstand sich für folgende Grundstruktur im 5./6. Jahrgang ausgesprochen:

Durch eine Förderprofilklasse haben Kinder mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf die Möglichkeit, zunächst in einer Kleinlerngruppe und durch Begleitung einer Förderschullehrkraft in unserer Schule anzukommen. In den Fächern Sport, Arbeit-Wirtschaft-Technik, Musik und in weiteren Projekten nehmen diese Schülerinnen und Schüler am Unterricht der Regelklasse teil, damit sie gut in unsere Schulgemeinschaft integriert werden.

Termine (Auszug)

1.-3. September	Zirkus Fantasia beim Tag der Niedersachsen
4. September	Studientag
5. September	Elternabend im Jahrgang 8 (19 Uhr)
6. September	Elternabend im Jahrgang 7 (19 Uhr)
7. September	Elternabend im Jahrgang 5 (19 Uhr)
11. September	Elternabend im Jahrgang 9 (19 Uhr)
12. September	Elternabend im Jahrgang 10 (19 Uhr)
18. bis 29. September	Praktikum im Jahrgang 9 und 10
19. September	Treffen des Schulvorstands (18 Uhr) Elternabend im Jahrgang 6 (19 Uhr)
23. bis 29. September	Toskanafahrt im Jahrgang 11
25. bis 29. September	Projektwoche in den Jahrgängen 5, 6, 8, 11 und 13 Klassenfahrt im Jahrgang 7
2. bis 13. Oktober	Herbstferien
26. Oktober	Schulkonzert (18 Uhr)
30. und 31. Oktober	unterrichtsfrei (zusätzlicher Ferientag und Reformationstag)